



ANSTOSS ZUM GLAUBEN

BIRTE PAPENHAUSEN

DAS MARKUSTHEATER

Hier ist die Möglichkeit, als Laienschauspieler Weltliteratur auf die Bühne zu bringen!
Das gesamte Markusevangelium wird von 15 Darstellern in 90 Minuten gespielt (ohne Kostüme, ohne Requisiten und ohne schauspielerische Vorerfahrung). Es bietet eine intensive Begegnung mit dem Evangelium und eine missionarische Chance. Es stellt einen erlebnisorientierten Zugang zum Evangelium her und führt zu einer Beschäftigung mit den Kernaussagen des christlichen Glaubens.

Was ist die Stärke des Markustheaters?

- In einem zeitlich überschaubaren Rahmen wird ein vollständiges Evangelium vorgestellt.
- Zuschauer werden durch das Rundtheater mit ins Theaterstück integriert.
- Das Markustheater führt zu einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Bibeltext.
- Es bietet ein tiefgreifendes Erlebnis für die Spieler, die Gemeinde und die Zuschauer.
- Es zeigt eine andere Art der Evangeliumsverkündigung und Evangelisation.
- Es macht die Bibel und das Leben Jesu lebendig.
- Es ist mit 6 Wochen Lernzeit, 5 Tagen Probe und 2 Aufführungen ein überschaubares Projekt.

Anwendungsmöglichkeiten

Als einem Stück Weltliteratur stehen dem Markusevangelium die Türen zu Universitäten, Schulen und Gemeinden offen. Das Markustheater ist eine großartige Gelegenheit, Menschen, die kein Interesse an der Kirche haben, das Leben und den Dienst Jesu in einem Theaterstück nahezubringen.

Teilnehmer

Ursprünglich wurde das Markustheater nur mit Studentengruppen aufgeführt. Inzwischen steht es auch Gemeinden offen. Wichtig ist, dass eine Gruppe von acht Männern und sieben Frauen sich verpflichtet, die sechs Wochen Vorbereitung und das Probewochenende mit Aufführungen gewissenhaft zu erfüllen.

Teilnehmeranzahl: 13-15 (8 Männer, 7 Frauen)

Dauer

- Informationstreffen (2 Stunden), danach wird entschieden, ob man das Projekt wirklich angeht.
- Vortreffen mit den Spielern (3 Stunden) mit Vermittlung der Grundlage für gutes Spiel und Rollenerfahrung.
- Lernzeit: In sechs Wochen lernen die Spieler die Abfolge der Ereignisse des Markusevangeliums auswendig. Der Jesusspieler lernt in dieser Zeit seinen Text.
- Probenwochenende mit 2 Aufführungen (verlängertes Wochenende)

Stimmen von Teilnehmern

„Habt ihr den Text noch dramatischer gemacht, oder hat Jesus echt so radikal gesprochen?“

„Durch dieses Stück habe ich zum ersten Mal das Leiden Jesu verstanden, und mein Glaube veränderte sich von einer Religion in eine Beziehung.“

Mehr Information unter

<https://www.smd.org/de/akademiker-smd/ueberregional/markustheater/>

Birte Papenhausen; Theatertherapeutin und Theologin;

e-mail: info@theater-anstoss-zum-glauben.de; Internet: www.theater-anstoss-zum-glauben.de;

WEC-Int.; Frankfurter Volksbank eG, IBAN: DE34 5019 0000 0004 132009, BIC: FFVBDEFF, Zweck: Papenhausen